

Mitteilungsblatt für das Amt Schafflund

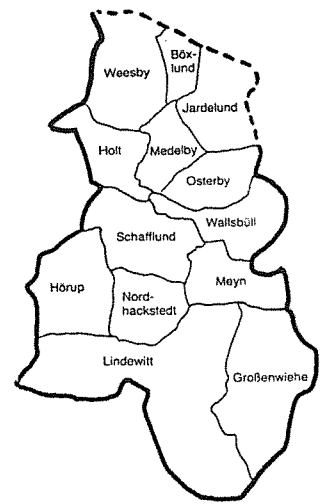
Amtliches Bekanntmachungsblatt

des Amtes Schafflund und der Gemeinden Böxlund, Großenwiehe, Hörup, Holt, Jardelund, Lindewitt, Medelby, Meyn, Nordhackstedt, Osterby, Schafflund, Wallsbüll und Weesby.

Nr. 27

Schafflund, 27.12.2013

43. Jahrgang



Seite 451	Zum Jahresausklang
Seite 452	1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Osterby für das Haushaltsjahr 2013
Seite 453	1. Nachtragshaushaltssatzung der Gemeinde Wallsbüll für das Haushaltsjahr 2013
Seite 454	Sitzung des Amtsausschusses des Amtes Schafflund

Das Mitteilungsblatt wird vom Amt Schafflund und den oben genannten Gemeinden herausgegeben. Es erscheint jeweils am 2. und 4. Freitag im Monat, sofern Veröffentlichungen vorliegen. Fällt das Erscheinungsdatum auf einen Feiertag, erscheint das Mitteilungsblatt an dem davor liegenden Werktag. Erscheint eine zusätzliche Ausgabe, wird auf das Erscheinen und den Inhalt im amtlichen Teil des „Flensburger Tageblattes“ und „Flensborg Avis“ hingewiesen.

Das Mitteilungsblatt ist beim Amt Schafflund zu folgenden Bezugsbedingungen erhältlich:

Abonnement: vierteljährlich 4,00 € einschl. Porto, zahlbar im Voraus,

Einzelbezug: durch Abholung beim Amt zum Preis von 1,00 € pro Ausgabe.

Unter www.amt-schafflund.de/Bürgerservice/Mitteilungsblatt finden Sie das Mitteilungsblatt im Internet.

Zum Jahresausklang

Liebe Leserinnen und Leser,

zum Jahresausklang 2013 beschäftigt uns die beunruhigende Frage, wieviel Geld wir zukünftig aus dem Steueraufkommen, konkret aus dem kommunalen Finanzausgleich, als ländlicher Raum erhalten. Der vorliegende Entwurf des Innenministers sieht spürbare Verschiebungen vor. Sollte als mögliche Konsequenz eine Erhöhung der Kreisumlage anstehen, würden wir ohne Zweifel auf die Verliererstraße mit erheblichen Finanzverlusten geraten. Ende Januar 2014 will das Kabinett den Gesetzentwurf der Landesregierung endgültig verabschieden.

Am 26. Mai 2013 fanden die Kommunalwahlen statt. Zum Teil haben sich erhebliche Veränderungen innerhalb der Vertretungen, einschließlich der politischen Spitzen, ergeben. Eine Besonderheit ist sicherlich die ausschließlich weibliche Besetzung der Amtsvorsteherinnenriege des Amtes Schafflund.

Die Breitbanderschließung in acht Gemeinden unseres Amtsbereiches ist in 2013 betriebsfertig erstellt worden. Breitband/Kommunikationsfähigkeit bzw. Schnelligkeit bleibt jedoch ein Dauerthema, da auch im ländlichen Bereich überwiegend die Zielvorstellung besteht, Glasfaseranschlüsse möglichst vielen Haushalten zur Verfügung zu stellen. Unter diesem Gesichtspunkt ist auch ein entsprechendes Kreiskonzept mit Unterstützung der Gemeinden gestartet worden.

Die Ausweisung von Windeignungsgebieten im Jahr 2012 auch in unserem Bereich hat zu weitreichenden und investiven Aktivitäten von Bürgerwindparkgesellschaften geführt. Die Einstufung unseres Amtsbereiches als regenerative Energieregion gilt somit nach wie vor.

Der Sanierungsfall *Rader Hochbrücke* mit den damit verbundenen Verkehrsengpässen war monatelang ein Dauerthema. Wir haben leider auch in unserem Bereich Sanierungsfälle, die mittlerweile zu „Dauerbaustellen“ geworden sind. Insbesondere ist hier die Landesstraße 1 zu nennen.

Auch in Sachen „Fracking“ gab es im laufenden Jahr keine Entwarnung. Den Aufsuchungsanträgen für die Gewinnung von Kohlenwasserstoffen u.a. für unseren Amtsbereich wurde entsprochen. Das Amt und die Gemeinden haben daher eine entsprechende Resolution an die Landesregierung gerichtet.

Wir möchten zum Abschluss des Jahres 2013 allen ehrenamtlich Tätigen in den Vereinen und Verbänden für ihr Engagement und ihren Einsatz danken. Ein besonderer Dank geht in diesem Jahr an die Kameradinnen und Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehren, die bei beiden Sturmereignissen „*Christian*“ und „*Xaver*“ ihre hohe Einsatzbereitschaft, auch unter extrem schwierigen Bedingungen, unter Beweis gestellt haben.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, friedliches Jahr 2014.

Ihr Amt Schafflund



Gudrun Carstensen
(Amtsvorsteherin)



Jörg Hauenstein
(Leitender Verwaltungsbeamter)

**1. Nachtragshaushaltssatzung
der Gemeinde Osterby für das Haushaltsjahr 2013**

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom **13.12.2013** - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschl. des Nachtrages	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf

1. im Ergebnisplan				
Gesamtbetrag der Erträge	0 €	0 €	283.600 €	283.600 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	3.700 €	0 €	335.000 €	338.700 €
Jahresüberschuss	0 €	0 €	0 €	0 €
Jahresfehlbetrag	3.700 €	0 €	51.400 €	55.100 €
2. im Finanzplan				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0 €	0 €	283.500 €	283.500 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.700 €	0 €	320.600 €	324.300 €
 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	 0 €	 95.000 €	 475.000 €	 380.000 €
 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	 0 €	 4.800 €	 393.100 €	 388.300 €

§ 2

Es werden neu festgesetzt:

- der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen von bisher 361.000EUR auf 266.000 EUR
- der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen unverändert
- der Höchstbetrag der Kassenkredite unverändert
- die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen unverändert

§ 3

unverändert

§ 4

unverändert

Osterby, d. 16.12.2013

LS

gez. Thomas Jessen
Bürgermeister

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht.

Der Haushaltsplan liegt zur Einsichtnahme während der Dienststunden in der Amtsverwaltung Schafflund, Tannenweg 1, 24980 Schafflund, Zi. 24, aus.

Schafflund, den 17.12.2013

gez. Carstensen

1. Nachtragshaushaltssatzung
der Gemeinde Wallsbüll für das Haushaltsjahr 2013

Aufgrund des § 95 b der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom
16.12.2013 - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	erhöht um	vermindert um	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher festgesetzt auf	nunmehr festgesetzt auf
1. im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Erträge	25.700 EUR		885.800 EUR	911.500 EUR
Gesamtbetrag der Aufwendungen	18.900 EUR	2.200 EUR	941.800 EUR	958.500 EUR
Jahresüberschuss				
Jahresfehlbetrag	6.800 EUR	- 2.200 EUR	- 56.000 EUR	- 47.000 EUR
2. im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	25.700 EUR		880.900 EUR	906.600 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	18.900 EUR	2.200 EUR	861.500 EUR	878.200 EUR
Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	700 EUR	3.200 EUR	330.100 EUR	327.600 EUR
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit	70.600 EUR	6.500 EUR	108.300 EUR	172.400 EUR

§ 2

unverändert

§ 3

unverändert

§ 4

unverändert

Wallsbüll, den 17.12.2013

LS

gez. Werner Asmus
Bürgermeister

Die vorstehende 1. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit öffentlich bekanntgemacht. Der Nachtragshaushaltsplan liegt zur Einsichtnahme während der Dienststunden in der Amtsverwaltung Schafflund, Tannenweg 1, 24980 Schafflund, Zi. 26, aus.

Schafflund, den 17.12.2013

gez. Weigelt

Sitzung des Amtsausschusses**des Amtes Schafflund****Zeitpunkt der Sitzung:****Donnerstag, 09.01.2014 – 19:00 Uhr****Ort der Sitzung:****Amtsverwaltung Schafflund
Tannenweg 1, 24980 Schafflund
- Sitzungssaal –****Tagesordnung:**

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 24.09.2013
3. Eingaben und Anfragen
4. Änderungsanträge
5. Beratung und Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit des nachstehenden Tagesordnungspunktes 11
6. Bericht der Amtsvorsteherin
- **Einwohnerfragestunde** –
7. Bericht der Geschäftsführung der Sozialstation Schafflund gGmbH
8. Fortführung Aktiv Region „*Mitte des Nordens*“ 2014-2020
hier: Beratung und Beschlussfassung über die öffentliche Kofinanzierung der integrierten Entwicklungsstrategie – Anteil des Amtes Schafflund -
9. Beratung und Beschlussfassung zu Maßnahmen
 - 9.1. Health-Check-Projekt Amtsverwaltung
 - 9.1.1. Sachstandsbericht
 - 9.1.2. Billigung der Eilentscheidung Amtsvorsteherin zur Vergabe der Tischlerarbeiten
 - 9.1.3. Vergabe der Arbeiten – Heizungsinstallation
 - 9.1.4. Wärmedämmmaßnahmen
Hier: Durchführung der Ausschreibung sowie Erteilung der Ermächtigung zur Auftragsvergabe an den wirtschaftlichsten Anbieter
 - 9.2. Sanierung der Innenbeleuchtung Amtsverwaltung
 - 9.2.1. Sachstandsbericht
 - 9.2.2. Grundsatzentscheidung zur Durchführung der Maßnahme

- 9.3. Umgestaltung Zimmer Amtsvorsteherin
 - 9.3.1. Sachstandsbericht
 - 9.3.2. Grundsatzentscheidung zur Durchführung der Maßnahme
- 9.4. Verbesserung der Breitbandversorgung in der Amtsverwaltung
 - 9.4.1. Sachstandsbericht
 - 9.4.2. Beauftragung einer höheren Internetgeschwindigkeit
- 9.5. Einführung von MapSolution – Nachfolge von GIS
 - 9.5.1. Sachstandsbericht
 - 9.5.2. Einführung des neuen Systems
- 10. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag der Gemeinde Wallsbüll
 - Inanspruchnahme der Mitarbeiter der Verwaltung für Protokollführung außerhalb der normalen Arbeitszeit – Kostenausgleich -
 - Der nachfolgende Tagesordnungspunkt wird nach Maßgabe der Beschlussfassung durch den Ausschuss voraussichtlich nicht öffentlich beraten:***
- 11. Personalangelegenheiten
 - Wiederherstellung der Öffentlichkeit:***
- 12. Beratung und Beschlussfassung über den Erlass der Haushaltssatzung 2014
- 13. Verschiedenes

Schafflund, den 19.12.2013

gez. Gudrun Carstensen
(Amtsvorsteherin)